

Protokoll der ordentlichen Delegiertenversammlung III der SekZH

Datum / Zeit: 10.03.2021/ 16.15 bis 18.51 Uhr **Ort:** Online-Sitzung

Leitung: Dani Kachel **Protokoll:** Natalie Thomma

Anwesend: C. Arman (Vorstand), U. Bangerter (Pfäffikon), H. Breitenmoser (Uster), T. Broger (Dietikon), S. Campagnoli (Zürich), B. Diener (Affoltern), A. Durmaz (Vorstand), P. Herren (Zürich), H.-J. Hubmann (Horgen), D. Kachel (Präsident), A. Iannotta (Zürich), P. Kübler (Winterthur), S. Küng (Zürich), S. Kützel (Bülach), B. Macher (Uster), A. Merkli (Bülach), A. Metzler (Hinwil), T. Renfer (Winterthur), P. Schreiner (Winterthur), M. Spaltenstein (Vorstand), M. Sutter (Meilen), N. Thomma (Vorstand), A. Tiegermann (Vorstand), M. Tischhauser (Vorstand), K. Vogel (Vizepräsident), S. Zürcher (Hinwil)

Entschuldigt: O. Meuli

Abwesend: N. Fischer (Affoltern)

Gäste: Dagmar Rösler, Präsidentin LCH; Martin Lampert, Bildungsrat

Traktanden

1. Begrüssung

Dani Kachel begrüsst die Anwesenden zur dritten Delegiertenversammlung im Schuljahr 2020/2021. Er erwähnt, dass die notwendigen Unterlagen allen Delegierten per Post zugesandt worden sind und weist auf die Ziele der Sitzung hin. Keine Äusserungen zu den Traktanden. KV gibt als Administrator eine Einführung in Zoom. Stimmzähler ist Zoom (einstimmig gewählt).

22 Gesamtanwesende. Die Gäste DR und ML sind nicht stimmberechtigt.

2. Protokoll

Das Protokoll der Delegiertenversammlung II vom 02. Dezember 2020 wird einstimmig angenommen und verdankt.

3. Mitteilungen

Update ZAP: Der Rekurs der Privatschulen wurde vom Bundesgericht abgelehnt. Die neuen ZAP2 und ZAP3 werden voraussichtlich ab März 2023 (IMS ab Herbst 2022, ZAP3) angewendet.

Parlamentarische Initiative: KR Ziegler und KR Hauser haben im Kantonsrat die Parlamentarische Initiative «Kein Verzicht auf Noten» lanciert. Die SekZH findet das zu rigide. VPOD/ZLV und die SekZH sind sich einig.

VSA «Konzept Fernlernen»: Die SekZH hat sich an der Diskussion beteiligt und Einfluss genommen.

Vaterschaftsurlaub: Die Volksabstimmung wurde im September angenommen und hätte auf Januar 2021 eingeführt werden sollen. Laut Rechtsdienst braucht es dafür einen Regierungsratsentscheid. Die neue Regelung tritt deshalb erst ab April 2021 in Kraft.

BVK Stiftungsratsmitglied: Lilo Lätzsch hat sich zur Verfügung gestellt. Die SekZH unterstützen ihre Wahl.

BVK Wohneigentumsförderung (WEF): Der Vorbezug von finanziellen Mitteln kann erst einen Monat vor dem Einzug erfolgen. Das entspricht nicht der Realität, es genügt beispielsweise auch ein Zahlungsverprechen der Bank. Die BVK wird gemäss Telefongespräch mit Thomas Schönbacher ihre Merkblätter überarbeiten.

PHZH sucht Praktikumsplätze. Die SekZH weisen auf das Anliegen hin und bitten die Delegierten, mögliche Vereinfachungen der Arbeit als Praktikumslehrperson schriftlich an DK zu senden.

Neues MAB-Verfahren: Die Lehrpersonen-Verordnung tritt per 1. August 2021 in Kraft. Deshalb kann zurzeit keine umfassende MAB-Reform umgesetzt werden. Ab SJ 21/22 hat die SL neu die Verantwortung für die MABs. Das Verfahren soll wertschätzend sein, vereinfacht und einmal jährlich durchgeführt werden. DK bittet die Anwesenden, positive und negative Erfahrungen zu melden.

LENA: Neu können Lehrbetriebe in diesem Jahr ihre offenen Lehrstellen statt am 1. August bereits ab 1. April publizieren. SekZH und der LCH opponieren gegen diesen Entscheid. Der LCH suchte das Gespräch mit Yousty.

nBA: Der überarbeitete Schlussbericht der Evaluation liegt vor. Die Anmerkungen und Forderungen der SekZH wurden berücksichtigt. Die nächsten Schritte des Kantons sind erst im Mai/Juni 2021 geplant. Ein Postulat «Reparaturarbeiten nBA» wurde im Kantonsrat nicht überwiesen. Die nBA-Regelungen gelten bis auf weiteres.

– **Termine**

DK bittet um Kenntnisnahme folgender Termine:

23.6.21 DV IV / 15.9.21 DV I / 1.12.21 DV II/ 9.3.22 DV III/8.6.22 DV IV/MV

4. **Aus dem Bildungsrat**

Martin Lampert informiert, dass der BiR auffallend wenig Geschäfte behandelt. 1. Die Fachstelle für Schulbeurteilung gab bekannt, dass die Qualität von Schulentwicklung und Beurteilungen nur genügend eingeschätzt werden, es folgen aber keine Massnahmen. 2. Umgestaltung der Berufsfachschulen in Kompetenzzentren: Mit dem Projekt «Kompetenzzentren» werden die Kompetenzen an den einzelnen Schulen gebündelt. Vieles wird neu aufgegleist, ohne dass der BiR involviert ist. 3. Die Neugestaltung der Zeugnisse ist in Bearbeitung. Die BiR muss darüber befinden, ist aber nicht in den Prozess eingebunden. ML wird sich zu diesen Geschäften aber mit den involvierten Verbänden austauschen. ML hat negative Erfahrungen mit dem Stellwerttest 2021 gemacht. Laut ML muss die Begleitgruppe Lernförder-systeme die vorliegenden Problemstellungen analysieren. Probleme waren: Sch konnten sich nachträglich noch einloggen (ML), eine Klasse hatte dieselbe Aufgabe am Start (KV), die Neuerungen des Stellwert 2.0 sind nicht (oder viel zu wenig) bekannt unter den LP. KV hat diesbezüglich mit dem VSA Kontakt aufgenommen. -> stimmt das?

DK hat diesbezüglich mit Claudia Coray Kontakt aufgenommen.

5. **LCH – Vorstellung**

Dagmar Rösler stellt den LCH vor (siehe auch www.lch.ch). Christian Hugli wird demnächst in der Geschäftsleitung Einsitz nehmen. Info über Leitungsaufgaben. Aktuelle Themen: Die Erstellung eines Leitfadens über die rechtliche Verantwortung von LPs im Beruf; Gesundheit von LPs während Corona (prioritäre Impfung der LPs); Positionierung gegen die Publikation der Lehrstellen im April auf Lena. Auf Anfrage gibt DR bekannt, dass den SekZH Mitgliedern mit dem Beitritt zum ZLV alle Vergünstigungen der LCH-Mitgliedschaft zustehen. Nach der Präsentation verlässt DR die Zoom-Sitzung.

6. **ZLV – Anschluss**

KV weist auf den Zeitplan und bereits getroffene Massnahmen hin. An der DV III im Frühling 2020 wurde der Vorstand beauftragt, Anschlussverhandlungen mit dem ZLV zu führen und offene Themenfelder zu klären. Im Herbst 2020 wurden an der DV I Änderungen den Statuten diskutiert. Diese kamen nicht wie geplant an der DV II im Dezember zur Sprache. Die juristische Prüfung ergab, dass keine Statutenänderung nötig ist. Die Delegiertenversammlung ist für alle entscheidenden Belange zuständig (auch den Ein- und Austritt aus dem ZLV).

Der Zusammenschluss würde folgende Umstrukturierungen mit sich bringen: Der VS erhofft sich mindestens ein neues Vorstandsmitglied aus dem ZLV. Carla Gianutt und Barbara Schoch, Mitglieder der ZLV-Sek-Sektionsleitung, werden demnächst SekZH-Vorstandssitzungen besuchen. Suat Oezdemir würde als Delegierter, LKV-Delegierter und als Mitglied in der NaTech-Kommission arbeiten.

DK würde die Vertretung der Sekundarlehrpersonen in der Geschäftsleitung vom ZLV übernehmen. In den Bildungsrätlichen Kommissionen (BiRK) würde sich in der laufenden Amtsperiode nichts verändern (BRK Mittelschulen: KV; BRK Volksschulen: DK; BRK Lehrmittel: MS und KV). Die LKV-Fraktion würde unter der Führung der SekZH bleiben (KV). Die SekZH-Fraktion sollen neben ihrer Tätigkeit im LKV noch stärker an die DV angebunden werden. DK ergänzt: SekZH-Sekretariat würde aufgelöst und ginge ins ZLV-Sekretariat an der Ohmstrasse über. Die Integration des Beratungsdienstes der SekZH in die ZLV-Beratungsstelle ist aufgegleist. Jürg Freudiger wird noch bis Ende Jahr aktiv sein. Das Mitgliederblatt „Fokus“ würde – falls möglich – auf vier Seiten des ZLV-Magazins sichtbar werden, der Brunnacker und der Cartoon blieben erhalten. Die bestehende Website würde in ein Newsportal eingearbeitet werden. CAP – die Berufsschutzversicherung – soll per Ende Vereinsjahr aufgelöst und durch einen Fonds ersetzt werden.

Eine Diskussion über die verschiedenen Punkte zu diesem Traktandum in Gruppen wird von den Delegierten nicht erwünscht.

Abstimmung: 21 der Anwesenden stimmen dafür, an der DV IV vom 23.06.2021 über den Zusammenschluss der SekZH und dem ZLV zu befinden. Eine Enthaltung, keine Nein-Stimme. 21 der Anwesenden stimmen dafür, dass auch eine Online Abstimmung möglich ist und somit Gültigkeit hätte. Eine Enthaltung.

7. **Abnahme des Jahresberichtes 2019/20 (Fokus 1 20/21)**

Der Jahresbericht wird mit 23 Ja-Stimmen angenommen und verdankt.

8. **Abnahme der Jahresrechnung 2019/20 (Beilage)**

MT stellt die Jahresrechnung vor. Diese weist unter anderem leicht sinkende Mitgliederzahlen aus. Bei den Zahlen des Verlags macht sich die Ablösung von envol zu dis-donc bemerkbar. Die en vogue-Verkäufe sind rückläufig. Positiv ist das hohe SekZH-Eigenkapital. Die Betriebsrechnung ist wegen Corona leicht rückläufig, die Vorstandsentschädigung und die Löhne sind ungefähr gleich.

Beni Diener als Revisor beantragt die Annahme der Jahresrechnung. Diese wird mit 24 Ja-Stimmen angenommen.

9. **Finanzen**

MT hat zwei Varianten für das Budget erarbeitet. Variante 1 rechnet ohne den Beitritt zum ZLV und Variante 2 mit dem Beitritt. Mit dem Zusammenschluss würden die Mitgliederbeiträge vom ZLV bestimmt und ein Teil davon würde in den ZLV fließen. Dank des Eigenkapitals der SekZH könnte der Verlust vorerst ausgeglichen werden.

Das Budget 21/22 wird in beiden Varianten mit 24 Ja-Stimmen und ohne Gegenstimmen angenommen.

10. **Die Delegierten haben das Wort**

Andreas Metzler fragt nach dem Fest zum Zusammenschluss. KV gibt bekannt, dass die Planung wegen der Situation schwierig sei. Geplant sei eine Zusammenkunft von 150 Personen und bittet die Anwesenden sich den 15. September vorzumerken.

Michi Sutter macht darauf aufmerksam, dass die LP im Kalenderjahr 2021 aufgrund der Feiertage eine Woche Mehrarbeit leisten. DK bedankt sich für den Hinweis.

Armando Iannotto: Er wurde von Kolleginnen darauf hingewiesen, dass Mutterschaftsurlaub während den Schulferien verloren geht. Im Kanton AG wird der Mutterschaftsurlaub angehängt. DK antwortet, dass dies Teil des nBA und nicht unrechtens sei, obwohl in anderen Kantonen vorteilhafter geregelt.

11. **Verschiedenes**

MS stellt für den SekZH-Verlag das Produkt «Erfolgreich in die BMS starten» vor. MS empfiehlt den Einsatz – Repetitionen sind wichtig für den guten Start. Nach den Frühlingsferien eignet sich der Einsatz von «Fit für Berufsschule».

KV weist auf das wichtige Engagement von LKV-Delegierten hin. Verschiedene Anwesende sind bereits als Delegierte und Ersatzdelegierte aktiv. Wer sich zur Verfügung stellen kann, meldet sich bei KV.

KV fragt nach bestehenden Konzepten für die BO fürs VSA. Anna, Heike, Hansjakob, Michi melden sich bei KV.

Annina bedankt sich herzlich für die Wahl in den Vorstand. DK weist auf eine Umfrage zu Dis-donc (zum Thema Übertritt) hin. Rückmeldungen zum diesjährigen Stellwerk bitte an die SekZH weiterleiten. Zur Info: Das Sitzungsgeld für diese Sitzung wird an der DV IV ausbezahlt. Da es keine Einwände zur Versammlungsführung gibt, schliesst DK die Sitzung um 18.51 Uhr.

Schluss der Sitzung: 18:51 Uhr

Für das Protokoll: Natalie Thomma
10. März 2021